

Franckesche Stiftungen zu Halle

Andächtiger Seelen Vollständiges Gesang-Buch

Spieckermann, Adam Jakob

Zittau und Leipzig, 1780

VD18 13158457

II. Man sinne einer jedweden Zeile sehr begierig nach und sey um den rechten Verstand eines jedweden Wortes sorgfältig bekümmert.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-203287](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-203287)

Drey Kurze Regeln,

man die Worte vor sich hat, und aus dem Buche singet, so werden die Augen von andern Sachen zurück gezogen, und die Seele bleibet in ihrer inbrünstigen Andacht ungestört. Zum wenigsten ist sie weit geschickter, die flatternden Gedanken im Zaume zu halten, und sich den fremden Einfällen zu widersetzen, das heißt, der Vermahnung Pauli nachzukommen: Redet unter einander von Psalmen und Lobgesängen, und geistlichen Liedern, singet und spielet dem Herrn in euren Herzen, Eph. 5, v. 19.

II. Man sinne einer jedweden Zeile sehr begierig nach, und sey um den rechten Verstand eines jedwedes Wortes sorgfältig bekümmert.

Andere mögen es belachen, wenn die Lieder von den unverständigen oder unachtsamen Leuten verkehrt, und zerlästert werden. Ich habe oft in meinem Herzen über die schwere Sünde geweinet. Die Verdrehungen, die Zusätze, und die Zerstümmung der Sylben und Wörter geschehen von sehr vielen auf die unverantwortlichste Weise. Ich begehre kein Exempel anzuführen, damit ich niemand ärgere. Ich weiß, was für Anstoß meine Andacht leidet, wenn ich in den Liedern auf dergleichen Mißbrauch komme. O daß ich in meiner Jugend nichts davon gehöret, und in meinen folgenden Jahren nichts davon erfahren hätte! Dich, mein Leser, warne ich für diesem gefährlichen Fallstricke des Satans. Ich bitte dich aber von Herzen: bedenke fleißig, was du singst. Erforsche die eigentliche Bedeutung der Worte, und suche darinnen für dein Herze, was der Verfertiger des Liedes für seine Seele darinne gefunden hat. Es ist freylich sehr zu bejammern, daß wenig Gesangbücher mit genugsamer Vorsichtigkeit aufgelegt werden. Ich wünsche, daß auch in dem gegenwärtigen die Correctur durchgehends paffiren könne. Doch, Gott Lob! es mangelt jezo an deutlichen Erläuterungen der Lieder nicht. Die eingeschlichenen Fehler sind von vielen gezeigt, und die schweren Redens-Arten von nicht wenigen erläutert worden. Inmittelft wirst du dir selber am besten helfen können, wenn du bey einer jedweden Zeile des Liedes nachsinnest, was sie in sich halte, und wie sie mit dem vorhergehenden oder nachfolgenden zusammen hange. Oft kan dir auch die bloße Art der Sprache zurechte helfen, wenn du bedenkest, wie ein